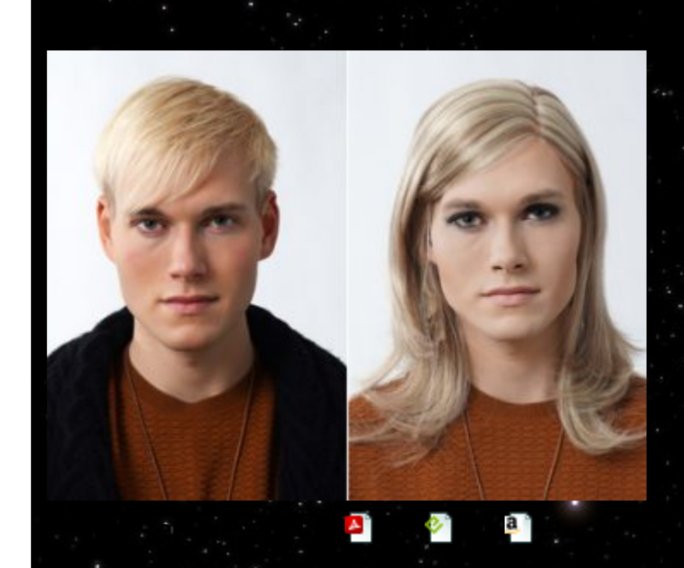


Um es gleich vorweg zu sagen: Die GESAMTE “ Elite “ im Showbusiness, in der Wirtschaft, Politik und im Adel ist geschlechtsumgewandelt, auch im Hochleistungssport auf Olympianiveau finden sich endlos viele Beispiele. Wer kein Transgender ist, darf nicht dazugehören. Keiner wird gefragt, ob er das möchte oder nicht. In diesen Kreisen ist das normal, seit vielen Generationen.

Schon Königin Victoria von England war ein Mann. Es ist so erschreckend, weil das DER BEWEIS ist, daß wir von Satanisten regiert und kontrolliert werden, von Dämonen beherrschten Satanisten. Die Rede ist hier nicht von einzelnen unglücklichen Menschen, die sich allein aus freien Stücken als Erwachsene entscheiden, dem anderen Geschlecht angehören zu wollen. Solche, die endlose Sitzungen beim Psychologen absolvieren müssen, ehe die Krankenkasse die Operation bezahlt. Bei diesen Menschen ist meistens die gesamte Familie und der Bekanntenkreis bestürzt über deren Wünsche und Entscheidungen und sie versuchen sogar demjenigen die Geschlechtsumwandlung auszureden. Sie werden dann im Fernsehen vorgeführt und erzählen wie sie von ihrer Umwelt gemobbt werden. Das soll bei der Bevölkerung Verständnis und Mitleid erzeugen. Diese Menschen sind bedauernswert und absolute Einzelfälle. Aber man versucht uns einzureden, daß es in unserem Land Zigtausende davon gäbe, die sich nichts sehnlicher wünschen als dem anderen Geschlecht anzugehören. Das entspricht nicht der Wahrheit.

Die Transgender-Agenda soll nur vorangetrieben werden und Platz in den Köpfen der Leute finden, um so etwas zur Normalität werden zu lassen. Diese Einzelfälle haben nichts mit diesen vielen satanischen Großfamilien zu tun, in denen kein einziges Familienmitglied in seinem wahren Geschlecht leben darf. Wo kleine Mädchen und Jungen unbarmherzig Hormonbehandlungen unterzogen werden und männliche Säuglinge und Jungen während der Pubertät gegen ihren Willen erbarmungslos kastriert werden.

Es gibt 20-25 untrügliche körperliche Merkmale, die einen Menschen als Mann oder als Frau auszeichnen. Zum Beispiel haben Männer einen größeren Kopf als Frauen, größere Hände und Füße, längere Arme. Der Ringfinger ist bei den meisten Männern länger als der Zeigefinger. Bei Frauen sind Ringfinger und Zeigefinger meistens gleich oder der Zeigefinger sogar länger als der Ringfinger. Männer haben einen langen geraden Rücken und ein schmales Becken. Die Schultern von Frauen sind so breit wie deren Becken oder sogar schmaler als das Becken. Bei Männern ragen die Schultern immer über das Becken hinaus und ihr Kopf würde dreimal auf ihre Schultern passen. Bei Frauen paßt der Kopf nur zwei bis zweieinhalbmal auf die Schultern. Sieht man Menschen gerade ins Gesicht, haben Männer ein gerades Kinn und Frauen ein rundes.

Frauengesichter sind oval, der Kiefer läuft auf beiden Seiten rund zu einem Punkt zu, dem Kinn. Ein männlicher Kiefer ist rechteckig, hat also einen 90° Winkel. Männer haben oft ausgeprägte Wangenknochen. Sie haben eine Augenbrauenwulst und eine fliehende Stirn. Die Augen der Männer liegen meistens tiefer. Der Bauchnabel liegt bei Männern höher als bei Frauen. Die Beckenknochen bei Männern ragen nach oben.

Transgender Frauen (MTFs, vom Mann zur Frau) haben einen männlichen Blick, Models oft eine aggressive, provokante, dominante Ausstrahlung, die echte Männer nicht selten das Fürchten lehrt. Da Frauen die höheren Wesen sind, ist es für sie um ein vielfaches einfacher, sich zum Mann geschlechtsumzuwandeln. Von oben nach unten bewegt es sich leicht. Durch die Einname von Hormonen verändert sich das ganze Gesicht auf unvorstellbare Weise, Muskelpakete können aufgebaut werden à la Arnold Schwarzenegger, das könnt Ihr glauben. Von klein auf werden diesen Wesen Hormone verabreicht, und diese bis ins kleinste ausgeklügelten Hormontherapien werden das ganze Leben lang fortgesetzt. Die Wirkung ist gewaltig. Die Stimme wird tief und der Bart wächst, die Gangart und das Gehabe werden männlich, fertig ist der Mann. Die Augen kann man aber nicht verändern, die bleiben immer weiblich. Siehe Henning Baum, die Beatles, Stephan King, Prince, David Bowie, Michael Douglas, Jonathan Rhys Meyers, Tom Hanks, Tom Cruise, Justin Bieber, Louis de Funès, Zac Goldsmith, Prinz Harry, Leo di Caprio, Benno Führmann. (Führmann ist übrigens auch ein fakename wie die anderen „man“, wie Katja Riemann, Maren Kroymann, Natalie Portman, Hugh Jackman, Paul Newman, Phillip Seymor Hoffman, Dustin Hoffman, Morgan Freeman, Hackman, Hagman, Oldman, Rickman. Viele Nachnamen sind fake und symbolhaft für die Trannysippe: Bullock, Spears, Berry, Jolie=Jo-lie, Depp, Fox, Falk, Wilder, Bieber, Richard, McQueen, Marvin, Martin, Williams, Karloff, Kristofferson, Lambert, Laurence.)

Bei Männern ist es anders, sie verraten sich immer viel schneller. Ein Mann kann äußerlich niemals zur 100% Frau werden, dazu ist er zu grob. In der Chirurgie wird alles getan, um die Täuschung perfekt zu machen und die Resultate grenzen teilweise an Wunder. Aber ein geschultes Auge kann nicht mehr getäuscht werden. Die Natur läßt sich nicht betrügen. Das Falsche kommt irgendwann ans Licht. Da werden Augenbrauenwülste abgeschliffen, die Haaransätze weiblicher gemacht, Nasenoperationen vorgenommen. FTMs, also Transgender von Frau zu Mann unterziehen sich oft Kinnoperationen, bzw. lassen sich Kinnimplantate einsetzen wie George Clooney, um männlicher zu wirken. Sie unterwerfen sich Fettinjektionen, um weibliche Rundungen zu erhalten. Sogar Rippen lassen sie sich herausnehmen für eine feminine Taille. Die hohen Stimmen der kastrierten Jungen werden hormonell so behandelt, daß sie später sehr angenehm klingen, wenn sie erwachsene „Frauen“ sind. Bei

Verona Feldbusch/Pooth muß etwas schief gegangen sein, sie klingt immernoch wie ein Fünfjähriger.

Der Täuschung und Lüge sind keine Grenzen gesetzt. Lange Haare, rote Lippen und Fingernägel, hochhackige Schuhe und Kleider machen soviel aus, vorallem aber lange Haare, die das Gesicht umschmeicheln. Es gab schon immer echte Männer, die etwas weiblich wirken, so wie es echte Frauen gibt, die in die männliche Richtung tendieren. Es überwiegen aber immer die Anhaltspunkte, die für ihr wahres Geschlecht sprechen. Makeup wurde für Transen erfunden, die Tranny-Schauspieler, Heuchler und Täuscher. Echte Frauen haben soetwas nicht nötig, sie sehen von Natur schön weiblich aus. Der Drogerie- und Parfumeriemarkt boomt und kennt keine Krise, weil Frauen eingeredet wird, daß Schminke und Lippenstift unerläßlich seien. Echte Frauen sollen sich schminken, damit der Unterschied zu den geschminkten Trannies nicht zu groß ist. Mit das Schlimmste für Trannies ist das Alter. Ein alter Mann ist ein alter Mann. Seht Euch dazu aktuelle Fotos von Linda Evans an , Joan van Arck, Susan Sullivan, Joan Collins usw. Dort ist die Schönheitsoperation keineswegs schiefgelaufen wie man immer vermutet, nein, diese Männer sind einfach nur gealtert. Würden die SchönheitsOPs dauernd schieflaufen, würde sich das in Hollywood schnell rumsprechen und die Chirurgen wären von heute auf morgen arbeitslos. Das ist der Preis den einer zahlt, wenn er seine Seele an Satan verkauft. Wie verzweifelt in Hollywood gegen das durchscheinende wahre Geschlecht und das Alter angekämpft und „schönheits“operiert wird, kann man bei einigen Monstergesichtern durchaus beobachten. Entmenschlichte Wesen. Die männlichen Trannies, also FTMs (Frau zum Mann) haben da mehr Glück, weil eine alte Frau einen Mann nicht unbedingt häßlich macht.

Die Frau von George Clooney, Amal (a male) ist übrigens wie der Name schon sagt auch ein Mann, der niemals Zwillinge zur Welt gebracht hat. Aldous Huxley hat das 1932 in seinem Buch “ Schöne neue Welt “ schon beschrieben. Die Kinder werden in Reproduktionskliniken bestellt. Wer das Spiel am besten mitspielt, wird am reichlichsten belohnt: Siehe Cindy Crawford (Mann) und Rande Gerber (Frau). Beide haben zwei Kinder. Die arme Tochter Kaia wurde kastriert und kam als Junge zur Welt, und ihr „Bruder“ Presley ist ein Mädchen. Alle vier wunderschön, aber ohne Identität, ohne Seele. Das gleiche bei Till und Dana Schweiger und ihren vier Kindern, bei Giselle Bündchen und Tom Brady oder bei Angelina Jolie (Jo lie) und Brad Pitt. Deren Tochter Shiloh kam als Junge zur Welt und wurde möglicherweise schon kastriert, jetzt soll sie wieder Hormone bekommen, um vom Mädchen zum Jungen zurückgegendert zu werden. Ein Doppeltransgenderismus wie beim Sohn/Tochter von Cher. Im Satanismus ist alles umgedreht. Sie opfern ihre Kinder für ihre Karriere. Der rote Teppich ist der Teppich der Blutopfer. Es wird von allen erwartet, daß sie viele Kinder „adoptieren“, d.h. bestellen, um eine Invasion an

Trannies zu züchten, die die Welt verändern sollen, zu einer kranken Welt, die dadurch irgendwann zugrunde geht. Heidi Klum soll gerade ihr fünftes Kind bekommen. Was bekommt sie für das fünfte Kind, eine neue Fernsehshow oder Glaubwürdigkeit, daß sie doch eine Frau ist ? Es gibt Firmen, die bieten im Internet alle nötigen Utensilien an, um eine Schwangerschaft vorzutäuschen, für jeden fortgeschrittenen Schwangerschaftsmonat einen Gummianzug mit dickem Bauch in Hautfarbe. Sie werben damit, daß die Täuschung so perfekt ist, daß selbst deine eigene Mutter es glaubt. Es hat sich unter diesen „Müttern" auch zum Volkssport entwickelt, drei Tage nach der Geburt schon wieder in Topform zu sein, gertenschlank wie vorher ohne jeden Schwangerschaftsstreifen, vielleicht sogar noch schlanker. Echten Frauen dagegen wird immer mehr der Kaiserschnitt schmackhaft gemacht, angeblich „sicherer" und „sauberer" als eine vaginale Geburt und das Kind wird aus dem Leib gerupft.

Alle berühmten Topmodels sind Männer: Claudia Schiffer, Naomi Campbell, Linda Evangelista, Carla Bruni, Toni Garrn, Heidi Klum, Karlie Kloss, Kate Moss, Tatjana Patitz, Daryl Hannah, Adriana Lima, Kendall Jenner, Rosie Huntington, Cara Delevigne usw. Kennt Ihr Victorias Geheimnis – " Victoria`s Secret „? Alle über den Laufsteg stelzenden Models sind Männer, ganz einfach. Dazu gehört auch die „Pst"- oder „Schhhhh"- Symbolik, in dem verschwörerisch dreinschauend der Zeigefinger auf den Mund gelegt und ein „Sch" gehaucht wird. Das machen aber auch Schauspieler , Ansager und Moderatoren im deutschen Fernsehen wie Judith Rakers (die Schneekönigin), Esther Schweins oder Lisa Martinek, um sich als Trannies zu erkennen zu geben für Insider. Das Symbol des Monarchfalters wird auch sehr oft benutzt. Es wird immer von starken Frauen geredet und Beispiele angeführt. Aber es ist einzig und allein eine brutale schwule Männerwelt, in der echten Frauen suggeriert wird, sie können es nur dann zu etwas bringen, wenn sie sich wie ein Mann benehmen. Frauen nehmen sich „Frauen" zum Vorbild, die Männer sind: Margareth Thatcher, Theresa May, Carla del Ponte, Christine Lagarde, Astrid Lindgren (kein echtes Mädchen ist so frech wie Pippi Langstrumpf und im Buch „Brüder Löwenherz" wird der Kinderselbstmord verherrlicht), Mildred Scheel, Maybritt Illner, Sabine Christiansen oder sogenannte „Vollblutweiber" wie Iris Berben, Hannelore Elsner, Christine Neubauer oder Marianne Sägebrecht. Und tatsächlich werden langsam die echten Frauen männlicher in ihrem Umgang, weil sie sich ihren „Vorbildern" anpassen. Die Transgender-Agenda funktioniert und trägt Früchte. Weichheit, Mütterlichkeit, Versöhnlichkeit, Dankbarkeit, Demut, Gefühlstiefe, Intuition, Einsicht, Nachgiebigkeit, Opferbereitschaft, Friedlichkeit, Liebenswürdigkeit, Anständiges Benehmen oder Schamgefühl scheint immer mehr verpönt zu sein. Wer sich so benimmt, macht sich langsam lächerlich, so ein

weibliches Weichei wird weggedrückt. Satan möchte eine kalte Welt voller Roboter und Technik, Aggression, Krieg und hierarchischem Denken. Für echte Frauen ist da kein Platz, Frauen sind gefährlich, weil sie eine Verbindung zur Gegenseite von Satan haben und um jeden Preis Frieden und Harmonie schaffen wollen. Und Frauen haben auch die Macht, das zu bewerkstelligen. Diese Informationen sind ein Schock, ja. Aber beschäftigt Euch ersteinmal damit, beruhigt Euch und öffnet Euer Bewußtsein. Löst Euch aus dem unendlichen Lügennetz. Nehmt unzählige Beispiele und schult Euer Auge ! Fangt mit dem einfachsten Beispiel an: Michelle Obama alias Michael Robinson. Wenn Ihr dann firm seid, nehmt Euch die schwierigeren Beispiele: Monica Bellucci. Oder Katja Flint. Auch sie ist ein Mann, ihre Umgebung hilft das zu erkennen: schaut Euch ihre „Tochter“ an, Oskar Lauterbach Flint. Die Transvestigation auf youtube ist am Laufen. Besucht deren Seiten: MrE, Apostle Laura Lee, weitsicht, Gedanken zur Zeit, kompliziert, Cora Venus, Transenchecker, TheStarSpirit123, c. Riga Shira, Hristos Mandylor, usw. . . ! Seht Euch folgende kurze Berichte auf youtube an :

– “ Elite Gender Inversion: The Documentary “
– Geschlechtsumkehrung der Eliten ? – Verlust der Identität
– “ Transvestigation “ Basics: Understanding Fundamental Anatomical Differences
– Heimlicher Transgenderismus ? Steffi Graf
– Steffi Graf – Anyone for Trans Tennis ? LTA Transgender Policy
– Happy Rockefeller and the Rock-a-Fellas
– The Androgynous Agenda (MrE)
– The Wicked Transgender Agenda and the NWO
– Transpocalypse 3 – Why ALL The Elite Transgender
– Henry Kissinger Trail of Trannies
– Astrid Lindgren Transvestigation
– The mayor of Rome is a Tranny
– Italian Prime Minister and Wife – Another Secret Trans Couple
– Pepe Le Pen and the French Elite Transgenders
– Barbara Bush is a man
– Alle First Ladies waren Transgender
– All 33rd Degree Masons Are Transgendered
– Swiss Transvestigation
– SAT1 Transvestigation Der Trog ist voll
– RTL Transvestigation Der Trog ist Voll
– ABBA Elite Gender Inversion
– . . .

Je mehr Ihr schaut, um so mehr wird Euch an anderen Beispielen angeboten.
In einem der Videos finden sich folgende interessante Wortzusammensetzungen:

Annunaki = En-Eunach = castratees = Trannies
aliens = a-(without) + loins = without-gender
aliens = all-ones = both-sexes = Intergenders = trannies
Close Encounters of the Third Kind (1977) = “ Esoteric Meetings of the Transgenders “

Die Liste ist sehr lang und erschreckend, da bekommt man Angst in dieser Welt zu leben. Seht Euch die Frau Heiko Maas an mit ihrem Mann Natalia Wörner oder Christian Wulff mit ihrem Mann Bettina oder zu Guttenberg mit Mann Stephanie. Alle Firstladies waren und sind Transgender (Siehe Helmut Schmidt mit Loki/ Helmut Kohl mit Hannelore). Alle Mitglieder der Königsfamilien sind Transgender. Kate Middleton hat nie ein Kind zur Welt gebracht. Stephanie von Monaco ist ein Kerl wie ihre Schwester und Albert eine Frau an der Seite von Ehemann Charlene Wittstock (wer von den Frauen hat breitere Schultern als Charlene von Monaco ? Da hilft kein Schwimmkurs.). Die gesamte internationale Modeindustrie wird von Schwulen beherrscht, die ihre geliebten Trannies einkleiden, für echte Frauen ist da kein Platz. Man denkt bei Mode auch nicht an echte Frauen. Mode ist von Trannies für Trannies. Coco Chanel, Donatella Versace, Laura Biagiotii und Jill Sander sind frauenhaßende Männer. Wo kann eine Frau alltagstaugliche Kleider und Röcke für das ganze Jahr, also alle vier Jahreszeiten kaufen, die schön aussehen? Frauen kommen an Hosen nicht vorbei und das ist so gewollt. Und dann wird Frauen eingeredet, daß sie dankbar dafür sein sollen, auch Hosen tragen zu dürfen, am besten noch mit einer Zigarette in der Hand. Das haben die “ Feministinnen “ für Frauen „erkämpft“. Sie wollen die heilige Weiblichkeit bekämpfen, sie soll aus dem Blickfeld verschwinden.

Wir sind eine Fernsehgeneration, von klein auf wird in den meisten Familien jeden Abend ferngesehen, aber im Fernsehen sieht man keine echten Menschen, sondern Monster. Monster wie aus dem Märchenbuch: Die wunderschöne Wassernixe ist in Wirklichkeit eine häßliche alte verwarzte Hexe, die darauf wartet, den Ritter, der sie wahrhaft liebt in den Abgrund zu ziehen und die bezaubernden Sirenen singen die Matrosen in den Tod. Hätte sich der Ritter von der Nixe und der Seefahrer von der Sirene doch nicht täuschen lassen ! Auch wir gehen den Schönen und den Faszinierenden auf dem Bildschirm auf den Leim. Aber wir sehen nur Männer als Frauen verkleidet, zu Frauen geschminkt und umoperiert oder Frauen, die so dermaßen mit männlichen Hormonen vollgepumpt sind, daß sie ihre Weiblichkeit verloren haben. Das wirkt sich auf das Unterbewußtsein aus. Manch einer kann nicht mehr zwischen männlich und weiblich unterscheiden. Wer weiß wieviele waschechte Männer, die viel auf ihre Männlichkeit geben, sich schon im Fernsehen in einen Kerl verliebt haben und umgekehrt. Alles das ist gewollt. Eine Welt voller Hybriden und Zwitterwesen. Deswegen wurde jetzt auch vom

Bundesverfassungsgericht das dritte Geschlecht im Ausweis zugelassen. Hollywood ist ein einziges Hellywood und der Fernseher ein Tell-lie-vision. Kein einziger Schauspieler aus Hollywood tritt in seinem wahren Geschlecht auf. Auch im deutschen Fernsehen nicht: egal wer: Andrea Sawatzki, Katrin Bauerfeind, die Klingschwestern, Marietta Slomka, Kay Sölve Richter, Michelle Hunziker, Bettina Zimmermann, Ina Weisse, Florian David Fitz, Ben Becker, Moritz Bleibtreu, Daniel Brühl, Heino Ferch, Herbert Grönemeyer, Joachim Krol, Jan Josef Liefers, Jürgen Prochnow, Christian Wolff oder Angelo Kelly und und und. Möchte jetzt noch jemand ins Kino gehen oder Very Important People fernsehen ? Rafft Euch lieber auf und lebt das wahre Leben, trefft Euch mit echten Menschen aus Eurer Umgebung, laßt diese Enttäuschung das Ende einer Täuschung sein. Wenn die Welt nicht mehr zu heilen ist, gibt es zwei Reaktionen: Die einen glauben es nicht und den anderen ist es egal. Nach dem Motto: Ich habe mich nun einmal in Marietta Slomka verliebt und das soll auch so bleiben, ist doch egal, ob sie nun ein Mann ist. Wenn das so ist, dann hat die jahrzehntelange Fernsehgehirnwäsche sehr gut funktioniert und der globalen Verschwulung steht nichts mehr im Weg. Dann müssen wir nur noch die Adresse der Retortenklinik herausbekommen, wenn wir uns einmal für ein Kind entscheiden sollten.

In der Politik ist es nicht anders, die Rockefellers (Seht Euch Happy Rockefeller an), die Kissingers, die Rothschilds, die Trumps, alle sind geschlechtsumgewandelt. Ivanka Trump, Melania Trump, Brigitte Macron. Im Sport auch: Kati Witt, Gabriella Sabatini, Martina Navratilova, Andrè Agassi, David Beckham, die Williams Schwestern, usw. Die berühmten Frauenrechtlerinnen, Vorzeige- und Karrierefrauen waren und sind Männer. Wenn ich mich an einige gelesene Autobiographien von ihnen erinnere, muß ich sagen, daß das große teuflische Lügner sind: Alice Schwarzer, Donna Leon, Simone de Beauvoir, Clara Zetkin, Edith Stein, Amalia Earhart, Waris Dirie (was für ein Zynismus, sie behauptet als Frau geschlechtsverstümmelt worden zu sein, es stimmt, nur hat man ihr den Penis abgeschnitten), Rosa Luxemburg, Ingeborg Bachmann, Indira Gandhi, Benazir Bhutto, Mutter Theresa, Marie Curie, Frida Kahlo, Eva Peron, Maria Montessori, Käthe Kollwitz, Eleanor Roosevelt, Maria Callas, Elfriede Jellinek, Leni Riefenstahl, Marlene Dietrich, Hannah Arendt, Agatha Cristie, Jacky Kennedy, Jane Goodall usw.
Echte Männer werden isoliert und kommen auf der Kariereleiter nie ganz nach oben, wenn sie sich mit echten Frauen einlassen. Sie können alo kein Präsident der Republik werden oder Telekomchef. Man muß schwul sein oder Tranny. Gerade in der Politik und in der Wirtschaft legen Tranny Frauen (MTF) eine ganz besondere Aggression, Härte und Kälte an den Tag und walzen echte Männer geradezu weg. Schwul regiert die Welt, am besten geschlechtsumgewandelt und je mehr Kinder du adoptierst und schändest, umso mehr wird es dir gelohnt mit Ruhm, Macht und Geld.

Seht Euch die Burdas an und ihren großen Machteinfluß in den Medien, Maria Furtwängler ist ein Mann und ihre beiden Kinder sind umgewandelt. In diese Liga gehören auch die beiden sehr einflußreichen Männer: Liz Mohn und Friede Springer. Echten Männern kann es heutzutage nur noch Angst und bange werden bei diesen aggressiven knallharten kalten Frauen mit Eisaugen, deshalb ist es wichtig, daß echte Männer wissen, wie echte Frauen aussehen und umgekehrt. Trannies haßen echte Männer und Frauen und wirken gesellschaftszerstörerisch. Sie töten die feinen Gefühle, den Respekt und die Verehrung ab, der zwischen den Geschlechtern besteht. Oft ist Fremdschämen angesagt, wenn Männer auftreten wie: Charlotte Roche(sie schrieb in ihrem Buch „Feuchtgebiete“, daß sie sich durchaus vorstellen könnte, mit ihrem eigenen Vater Sex zu haben), Lady Bitch Ray, Anke Engelke, Carolin Kebekus oder die Frau Mario Barth.

Gebt Bitte der Wahrheit eine Chance, seid mutig und beschäftigt Euch mit dem Thema !
Denkt an Die Zukunft, denkt an die Kinder !

